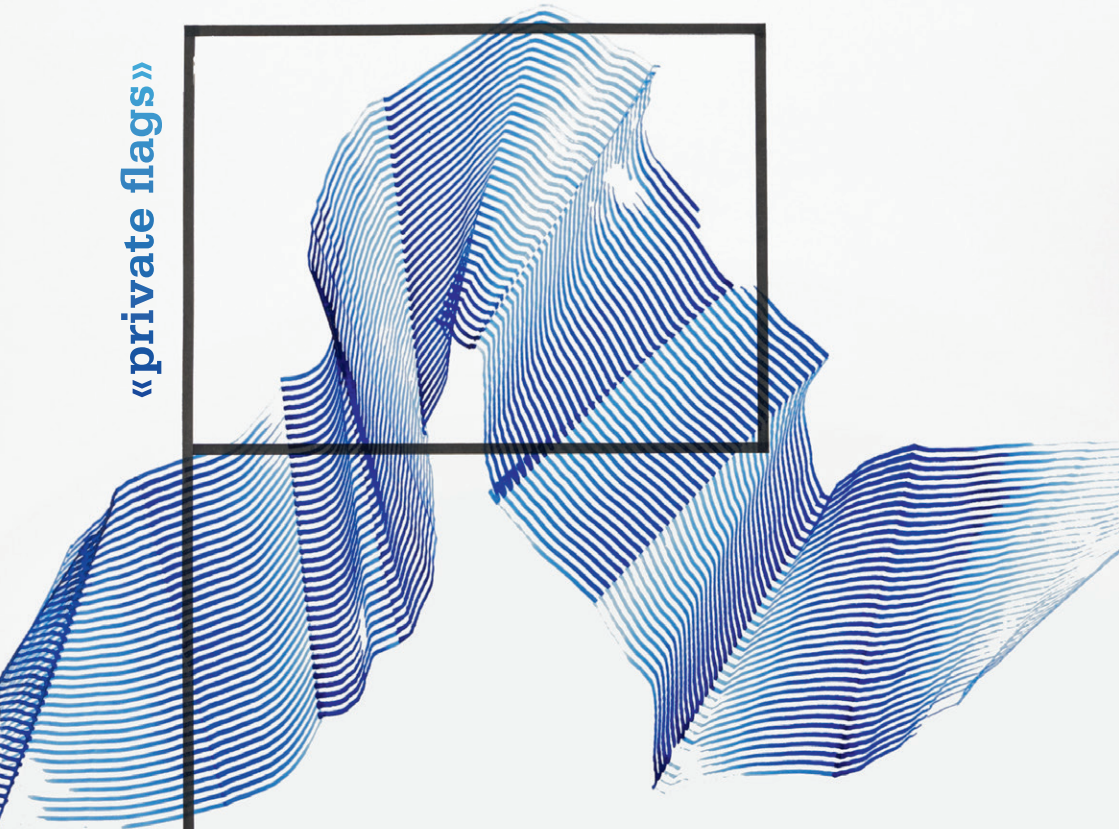


ANTON MOROKOV

«private flags»



Artist in Residence
02.01. – 15.02.2019
Basel

OPEN CALL

für das Kunstprojekt von Anton Morokov (*1991 Nizhny Novgorod (Ru)) in Basel.

Für die Realisierung des Projekts «private flags» sucht das Philosophicum Basel interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bereit sind, die Stadt Basel auf ausgedehnten Spaziergängen zusammen mit dem Künstler Anton Morokov zu erkunden. Die Spaziergänge werden in englischer Sprache durchgeführt.

**Kennenlernen-Treffen
und Projekt Einblick mit
dem Künstler persönlich**
5. Januar 2019, 17:00 Uhr
mit Apéro
Für alle, die mehr über das
Projekt erfahren möchten.
Anmeldung bis 02.01.2019
an info@philosophicum.ch
Daten der Spaziergänge
Gruppe A: 12.01., 19.01.,
26.01., 2.02. und 9.02.19
Gruppe B: 13.01., 20.01.,
27.01., 3.02. und 10.02.19
11.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Änderungen nach
Absprache möglich.

WIR SUCHEN TEILNEHMENDE,

- die in der Schweiz geboren und seit mehr als 5 Jahren in Basel wohnhaft sind. Alltägliche Vertrautheit mit der Stadt und ihren verschiedenen Angeboten sind Voraussetzung. (Gruppe A)
- ODER
- für die die Schweiz und Basel mindestens den zweiten dauerhaften Wohnort darstellen. Deutschkenntnisse sind vorhanden oder werden erlernt. Seit 4 Jahren oder weniger in Basel wohnhaft. (Gruppe B)

Das Erkunden des öffentlichen Raums durch bewusstes Flanieren [russ. дрейф, franz. le dérive] geniesst in der aktuellen Nizhnij Novgoroder Kunstszene besondere Aufmerksamkeit und versteht sich in der Tradition des französischen Situationismus und der damit verbundenen Psychogeographie von Guy Debord (1931- 1994). Inspiriert von dieser Philosophie der Raumerfahrung möchte Anton Morokov das subjektive Spannungsverhältnis der Basler BewohnerInnen zu ausgewählten Orten dieser Stadt nachvollziehen.

Der Künstler wird nach den Spaziergängen Fahnen mit unterschiedlichen Aufschriften konzipieren, die stellvertretend für die Emotionen und Beobachtungen der Teilnehmenden zu den ausgewählten Orten in der Stadt Basel stehen. In einem abschliessenden Spaziergang tragen die Teilnehmenden zusammen mit dem Künstler die Fahnen an die entsprechenden Orte. Dieser letzte Spaziergang wird filmisch festgehalten und im Rahmen einer öffentlichen **Ausstellung am 12. und 13. Februar im Philosophicum** im Ackermannshof präsentiert.

Mehr Infos unter: www.philosophicum.ch